

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE - FACHRICHTUNG „SOZIALMANAGEMENT“ LANGENLOIS

I. SCHULAUTONOME STUNDENTAFEL¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände		Wochenstunden					Lehrverpflichtungsgruppe	
		Jahrgang						Summe
		I.	II.	III.	IV.	V.		
1.	Religion	2	2	2	2	2	10	(III)
2. Sprache und Kommunikation								
2.1	Deutsch	3	3	2	2	3	13	(I)
2.2	Englisch	3	3	3	3	3	15	(I)
2.3	Zweite lebende Fremdsprache (Französisch)	2	2	2	2	2	10	(I)
3. Kunst, Kultur und Politik								
3.1	Geschichte und Politische Bildung	0	2	2	2	0	6	III
3.2	Kreativer Ausdruck ²	3	2	1	2	0	8	IVa
4. Gesellschaft und Soziales								
4.1	Sozialmanagement und angewandtes Projektmanagement ^{3 4}	2	2	2	3	3	12	I
4.2	Psychologie, Pädagogik, Philosophie und Soziologie	2	2	2	2	3	11	III
4.3	Kommunikation, Supervision und Mediation ⁵	0	0	1	2	1	4	III
5. Mathematik und Naturwissenschaften								
5.1	Angewandte Mathematik ⁶	2	2	2	2	2	10	(I)
5.2	Biologie, Gesundheit, Hygiene und Ernährung ⁷	3	3	2	2	2	12	III
5.3	Chemie und Physik	0	2	2	2	2	8	III
5.4	Grundlagen der Pflege und der medizinisch-technischen Dienste	0	0	2	1	1	4	III
6. Wirtschaft								
6.1	Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaftslehre	2	2	0	0	0	4	III
6.2	Betriebswirtschaft	0	2	1	1	2	6	I
6.3	Rechnungswesen und Controlling ³	3	2	2	2	2	11	I
6.4	Angewandtes Informationsmanagement ³	2	2	2	2	0	8	II
6.5	Recht	0	0	0	0	3	3	III
7.	Haushaltsökonomie	4	0	0	0	0	4	IV
8.	Bewegung und Sport	2	2	2	2	1	9	(IVa)
Wochenstundenanzahl		35	35	32	34	32	168	
B. Verbindliche Übung								
	Praxisreflexion ⁵	0	0	1	0	0	1	IVb
	Soziales Lernen	1	0	0	0	0	1	III
C. Fachpraxis während des Unterrichtsjahres ⁸				5			5	
Gesamtwochenstundenanzahl		36	35	38	34	32	175	
D. Pflichtpraktikum (Ferialpraktikum)		Je acht Wochen zwischen III. und IV. sowie zwischen IV. und V. Jahrgang						
E. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen⁹								
	ECDL			1				
	Gebärdensprache			1				
F. Förderunterricht¹⁰								

¹ Die Stundentafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden.

² Inklusive Gestaltung mit elektronischen Medien.

³ Mit Computerunterstützung.

⁴ Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom mit 12-15 Wochenstunden festgelegt werden.

⁵ Einschließlich Übungen.

⁶ Mit Technologieunterstützung.

⁷ Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom mit 12-13 Wochenstunden festgelegt werden.

⁸ Disloziert in Einrichtungen des sozialen Berufsfeldes.

⁹ Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III).